Inhalt

	Vorwort	7
1	**Versuch über Charles Ives und Edward Hopper**	
1.1	Gerade Lebensbahnen – kurvenreiche Rezeptionsgeschichte	9
1.2	*Self Reliance* und transzendentalistische Ich-AG	16
1.3	New York – New England	23
1.4	Idealismus – Transzendentalismus – Realismus	32
2	**New York School und „New York School"**	
2.1	Abschied von Europa	53
2.2	Duchamp – Cage – Rauschenberg	
2.2.1	Musik der Natur und des Zufalls: John Cage und Marcel Duchamp	58
2.2.2	Alchimie der Genres und Gattungen: Robert Rauschenberg und John Cage	67
2.3	Feldman – Rothko – Newman	
2.3.1	Kunst der Freiheit und der Schutzlosigkeit	77
2.3.2	Mark Rothkos *Houston Chapel* – Morton Feldmans *Rothko Chapel*	94
2.4	Pollock – Brown – Calder	
2.4.1	Spontaneität im Malakt und als kreative Kollaboration	103
2.4.2	Komponierte Bewegung und mobile Komposition	108
3	***Minimal Art …***	
3.1	Zum Begriff und zur Rezeption der *minimal art* in den 60er Jahren	127
3.2	Europäische Vorbilder, nichteuropäische Lösungen	131
3.3	Frank Stella, Carl Andre, Dan Flavin, Donald Judd, Sol LeWitt	133
	… und *Minimal Music*	
3.4	*minimal art* und *minimal music*	155
3.5	La Monte Young, Terry Riley, Philip Glass	158
3.6	*Minimal Music* als Komposition und Innovation: Steve Reich	166
3.6.1	Die Reduktion der Materialien …	167
3.6.2	… und der Organisationsformen: Modularität und Serialität – Wiederholung, Reihung, Schichtung – Monochromie als Klangideal	171
3.6.3	Musik ohne Subjekt und Geschichte: *impersonality* und gradueller Prozeß	179
3.6.4	*Against Illusion*: die Suspension von Ausdruck und Bedeutung	182
4	**Bildnachweise**	191
5	**Personenregister**	193

© Frank & Timme Verlag für wissenschaftliche Literatur